

Testat einschließlich Berechnung

(bei Änderungen in der Vergütungshöhe im Laufe des Vorjahres bitte für jeden Zeitraum ein separates Formular ausfüllen)

Der Pflegedienst

hat in der Zeit vom _____ bis zum _____ zu Lasten der Pflegekassen/Beihilfestellen folgende Beträge abgerechnet:

nach Leistungskomplexen (ohne Lk 15, 15a, 31, 32 und 33) :	a)		€
für die Hausbesuchspauschalen (Lk 15 und 15a) :	b)		€
Stundenweise abgerechnete Leistungen:			
für Verhinderungspflege durch Fachkraft :	c)		€
für Verhinderungspflege durch Nicht-Fachkraft :	d)		€
für LK 31, 32, 33:	e)		€

Es wird ausdrücklich bestätigt, dass in diesem Betrag nur die folgenden tatsächlich zu Lasten der Pflegekassen/Beihilfestellen abgerechneten Leistungen enthalten sind:

- Pflegesachleistungen nach §36 Absatz 3 und 4 SGB XI
- Hausbesuchspauschalen
- Beratungsbesuche bei Pflegebedürftigen nach § 37 Absatz 3 SGB XI
- Leistungen nach § 38a SGB XI, wenn die Präsenzkraft von Ihrem Pflegedienst gestellt wird
- Verhinderungspflege nach § 39 SGB XI
diese ist unter a) einzutragen, wenn sie nach Leistungskomplexen abgerechnet wurde,
unter c) oder d) bei stundenweiser Abrechnung
- Entlastungsbetrag nach § 45 b SGB XI für Personen mit Pflegegrad 1, die für ambulante Leistungen von körperbezogenen Pflegemaßnahmen im Sinne des § 36 SGB XI (Grundpflege) abgerechnet wurden

Es wird ausdrücklich bestätigt, dass in diesen Beträgen folgende Leistungen **nicht** enthalten sind:

- Leistungen, die **über** den Leistungsrahmen des § 36 SGB XI von den Versicherten selbst getragen wurden
- Leistungen an private Selbstzahler
- Leistungen, die vom Sozialamt finanziert wurden
- Leistungen, die privat aus Pflegegeld finanziert wurden
- Leistungen an Nicht-Pflegeversicherte
- Leistungen auf der Grundlage freiwilliger privater Zusatzversicherungen einschl. der „Pflegebahr“
- Entlastungsbetrag nach § 45 b SGB XI für Personen mit Pflegegrad 1 bis 5 (Ausnahme: körperbezogene Pflegemaßnahmen im Sinne des § 36 SGB XI für Personen mit Pflegegrad 1)

In der Vergütungsvereinbarung nach § 89 SGB XI hat der Pflegedienst im oben genannten Zeitraum einen Punktwert von _____ € erzielt.
zur Refinanzierung der generalistischen Pflegeausbildung

wurde ein zusätzlicher Punktwert in Höhe von _____ € abgerechnet.

Summe Punktwert (Vergütungsvereinbarung plus Ausbildungsumlagen) : 0,00000 €

Für den Fall, dass Verhinderungspflege stundenweise abgerechnet wurde:

Preis pro Stunde für Verhinderungspflege durch Fachkraft: _____ €

Preis pro Stunde für Verhinderungspflege durch Nicht-Fachkraft: _____ €

(der abgerechnete Stundenpreis ist anhand von beispielhaften anonymisierten Rechnungen nachzuweisen)

Berechnung der Investitionskostenpauschale

Die Umrechnung der – entsprechend den o.g. Ausführungen – mit den Pflegekassen abgerechneten Leistungen aus Punkt a) bis f) führt zu folgendem Ergebnis:

a) _____ € geteilt durch 0,00000 € € = 0,00000 (Punkte)
(Punktwert plus APU)

b) _____ € geteilt durch 0,00000 € € = 0,00000 (Punkte)
(einfachen Punktwert)

Gesamtpunkte [Summe Ergebnisse a) und b)] = 0,00000 (Punkte)

Umrechnung der Punkte auf Leistungsminuten:

0,00000 Punkte geteilt durch 10 = 0,00000 Leistungsminuten

Umrechnung auf Leistungsstunden:

0,00000 Leistungsminuten geteilt durch 60 = 0,00000 Leistungsstunden

Leistungsstunden bei stundenweiser Abrechnung

c) _____ € geteilt durch 0,00 € € = 0,00000 Stunden
(Stundensatz Fachkraft)

d) _____ € geteilt durch 0,00 € € = 0,00000 Stunden
(Stundensatz Nicht-Fachkraft)

e) _____ € geteilt durch € 0,00 € = 0,00000 Leistungsminuten
(Pkt.wert+APU) x 625 : 60
geteilt durch 60 = 0,00000 Leistungsstunden

Gesamtsumme c bis e: = 0,00000 Stunden

Berechnung der Investitionskostenpauschale

Die Investitionskostenpauschale ergibt sich aus der Summe der im oben genannten Zeitraum abgerechneten Leistungsstunden mal 2,15 €:

Leistungsstunden aus a und b :	0,00000	Stunden
Leistungsstunden aus c bis e :	0,00000	Stunden
Gesamtzahl aller Stunden:	0,00000	Leistungsstunden
zu je 2,15 € =	0,00 €	Investitionskostenpauschale

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen habe und ihr zustimme.

Die sachliche und rechnerische Richtigkeit wird bestätigt durch den

Antragsteller:

Ort und Datum

(Unterschrift)

und

- ☐ **Spitzenverband**
- ☐ **Wirtschaftsprüfer**
- ☐ **Steuerberater**

Ort und Datum

(Unterschrift, Stempel)